

**Schwammfischerei.** Dieselbe wurde von den Gebrüdern d' Eckhel aus Triest durch Darstellung in Modellen und durch Auswahl von rohen und zubereiteten Schwammsorten zur Anschauung gebracht. Die Seebehörde und das naturhistorische Museum haben die Hauptsorten der adriatischen Schwämme, welche selbst noch bei Triest und Duino gefunden werden, ausgestellt.

### Zucht der Seethiere.

**Fischzucht.** Eine künstliche Befruchtung der Seefische, ähnlich wie sie bei Süßwasserfischen geübt wird, ist bis jetzt nur zu wissenschaftlichen Zwecken bei einigen Fischarten vorgenommen worden. Man könnte aber die Eier der zur Laichzeit auf den Fischmarkt kommenden Fische künstlich befruchten und sie in geeigneten Orten zur Ausbrütung bringen. Gegenwärtig wird nur die in Meeresbuchten gefischte Brut von Meeräschen, Goldbrassen etc. in vom Meere abgeschlossenen Brackwasserteichen grossgezogen.

**Austernzucht.** Die nach französischem Muster bei Grado durch mehrere Jahre betriebene Austerncultur ist, als misslungen, bereits aufgegeben worden. In der Bucht von Muggia bei Triest werden im Frühjahr Eichenäste, die sogen. Austernpfähle, in den Meeresgrund gesteckt und mit den darauf im Juni, Juli und August angesetzten Austern in tiefere Buchten mit ruhigerem Wasser gebracht, wo die Austern nach 3 Jahren preiswürdig werden. Würde man die natürlichen Austernbänke mehr schonen, zahlreichere Aeste aussetzen und Bassins anlegen, um darin Austern für den Absatz auf Verlangen bereit zu halten, so wäre diese Austerzucht vortheilhaft. Die mit der Hummerzucht in Frankreich gemachten Versuche haben ergeben, dass die zum Aufziehen dieser Thiere verwendeten Kosten durch die Einnahmen nicht gedeckt werden.

**Schwammzucht.** Die Herren Greg. Buccich und Prof. Schmidt haben die Vervielfältigung des Bade-Schwammes bei der Insel Lesina auf die Weise versucht, dass sie in kühlerer Jahres-